

Sonderausstellung im Lohrer Schulmuseum ab 17. September bis 26. August 2018

„Bitte gedenket unserer Soldaten im Felde“

Kinder als Rotkreuzhelfer im 1. Weltkrieg

Im 1. Weltkrieg (1914 -1918) wurden auch Kinder erstmals als Helfer an der Heimatfront eingesetzt.

Vor allem beim Roten Kreuz gab es da die verschiedensten Möglichkeiten des Kindereinsatzes als Werbeträger, Sammler usw. bis hin zur Arbeit im Sanitätswesen.

Die Sonderausstellung im Gewölbekeller des Museums zeigt viele interessante Exponate zu diesem Thema aus dem reichhaltigen Fundus von Armin Hospes aus Marktheidenfeld.



Insgesamt eine sehr anschauliche Ausstellung, die auch die jungen Besucher anspricht.

Das Lohrer Schulmuseum im Ortsteil Lohr-Sendelbach ist Mittwoch bis Sonntag und an allen gesetzlichen Feiertagen jeweils von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Gruppen können auch nach vorheriger Absprache außerhalb der regulären Öffnungszeiten das Museum besuchen. (Kontakt: Eduard Stenger, Zum Sommerhof 20, 97816 Lohr a.Main; Tel. 09352/4960 oder 09359/317, E-Mail: eduard.stenger@gmx.net)